

**Alter** ab 1 Jahr **Dauer** 30 Minuten

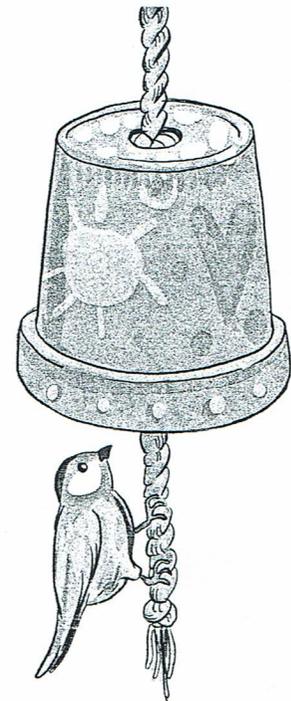
**Material** wasserfeste Stifte oder Acrylfarben, 1 Topf, 1 Rührlöffel, Kokosfett, Körnermischung (Sonnenblumenkerne, Getreidekörner, Haferflocken ...)  
Für jedes Kind: 1 Blumentopf aus Ton (Durchmesser: 10 cm), 1 Stück feste Kordel (80 cm lang), 1 große Holzkugel mit Loch (größer als das Loch im Blumentopf, passend zur Dicke der Kordel), 1 Esslöffel

**Bei diesem Angebot** erfahren die Kinder, wie wertvoll die heimischen Vögel sind und dass sie im Winter unsere Hilfe brauchen.

### Bastelanleitung

## Eine Futterglocke für die Gartenvögel

1. Geben Sie jedem Kind einen Tontopf, den es mit wasserfesten Stiften oder mit Acrylfarbe bunt bemalt. Lassen Sie die Farben gut trocknen.
2. Die Kinder fädeln die Holzperle auf die Schnur. Knoten Sie sie so an der Schnur fest, dass auf der einen Seite etwa 50 cm und auf der anderen etwa 30 cm Kordel überstehen.
3. Lassen Sie die Kinder das lange Ende der Kordel von innen durch das Loch des Blumentopfes nach außen führen. An diesem Kordelende wird die Glocke aufgehängt. Das andere Ende dient den Vögeln als Landestelle.
4. Erwärmen Sie das Kokosfett in einem Topf. Vorsicht: Das Fett darf nicht ganz flüssig werden! Sonst können die Kinder es nicht gleich weiterverarbeiten.
5. Wenn das Fett weich ist, schütten die Kinder langsam die Körner dazu. Rühren Sie die Masse mehrmals um und lassen Sie sie etwas abkühlen.
6. Nun füllen die Kinder das Fett-Kerne-Gemisch mit einem Löffel in ihre Töpfchen. Dabei muss das untere Kordelende weiterhin aus der Blumentopföffnung herausragen.
7. Lassen Sie die Masse vollständig auskühlen und hängen Sie die Futterglocken auf.



## So geht's

1. Sobald die Bäume ihre Blätter verlieren, können wir auch die Vögel wieder besser entdecken. Nachdem die Tiere in den vergangenen Wochen und Monaten ihre Jungtiere großgezogen haben, begeben sie sich jetzt auf die Suche nach einem Winterquartier. Machen Sie nun mit den Kindern möglichst oft Spaziergänge in den Wald oder in einen Park. Hier lassen sich viele heimische Vogelarten beobachten – von der Blaumeise über die Amsel bis hin zu Gartenrotschwanz oder den pfliffigen Spatzen.
  2. Besprechen Sie mit den Kindern, wie sich die Vögel auf den Winter vorbereiten. Geben Sie Hinweise dazu, wo die Vögel ihr Futter suchen und finden. Verdeutlichen Sie dabei, dass die Tiere bei gefrorenem Boden nur schlecht Nahrung finden. Deshalb können wir ab etwa Anfang November den Tieren mit Futterglocken helfen.
  3. Gestalten Sie nun mit den Kindern Futterglocken entsprechend der Bastelanleitung. Wenn die Masse vollständig ausgekühlt ist, bringen alle Kinder ihre Futterglocken in den Garten und hängen sie an einer geeigneten Stelle auf. Besonders schön ist es, wenn Sie einen Platz finden, an dem die Kinder immer wieder beobachten können, wie sich die Tiere an ihrem Futter bedienen.
  4. Haben Sie Sonnenblumen auf dem Freigelände? Umso besser! Dann lesen Sie gemeinsam mit den Kindern die Kerne heraus. Aber Achtung: Es ist gut möglich, dass sich die Vögel an dieser Futterquelle schon bedient haben. Dabei bieten die Sonnenblumen jedoch eine ideale Möglichkeit, um die flinken gefiederten Tierchen zu beobachten.
- Tipp: Starten Sie ein *Jahresprojekt*: Säen Sie im Frühling gemeinsam mit den Kindern Sonnenblumenkerne in Töpfen und pflanzen Sie die kleinen Sonnenblumen später in ein Beet im Freigelände aus. Im Sommer beobachten Sie das weitere Wachstum der Pflanzen und im Herbst ernten Sie die Kerne, die Sie dann in den Futterglocken den Vögeln im Winter verfüttern.

## Info für Sie

### Wieso mit Kindern Vögel füttern?

Die heimische Tierwelt unterliegt immer stärkeren Einflüssen durch uns Menschen: Wälder werden abgeholzt, neue Straßen, Schienen, Häuser errichtet. Damit wird auch der Lebensraum vieler Vögel immer weiter eingeschränkt. Wir sind in der Verantwortung, unsere einheimischen Vögel zu schützen.

Daher ist es wichtig, bereits Kleinkindern auf spielerische Weise die kleinen gefiederten Tiere näherzubringen. Das vorgestellte Angebot eignet sich hierzu sehr gut, denn die Kinder erfahren sich dabei als wichtige Partner der Vögel.

**Bildungsbereiche:** Naturwissenschaft, Kreativität, Körper



© DEMIURGE\_1007Thinkstock